

Die TUI AG ("wir", "unse") nimmt den Schutz Ihrer Daten sehr ernst. Als Aktionäre der TUI AG (inklusive eventuell von Ihnen benannten Vertretern) informieren wir Sie im Folgenden über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Durchführung der virtuellen Hauptversammlung der TUI AG sowie über Ihre Rechte im Hinblick auf Ihre personenbezogenen Daten.

(1) Verantwortliche Stelle und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten:

TUI AG Karl-Wiechert-Allee 23 D-30625 Hannover Tel.: +49 (0)511 566-00 E-Mail: info@tui.com

www.tuigroup.com

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

TUI AG Der Datenschutzbeauftragte Karl-Wiechert-Allee 23 D-30625 Hannover

E-Mail: Datenschutz@tui.com

(2) Personenbezogene Daten, die wir im Zusammenhang mit der virtuellen Hauptversammlung verarbeiten

Wir verarbeiten insbesondere folgende Kategorien personenbezogener Daten von Aktionären bzw. ihren Bevollmächtigten im Rahmen der virtuellen Hauptversammlung der TUI AG:

- Anrede, Name, Kontaktdaten (z. B. Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer, soweit angegeben),
- Geburtsdatum,
- depotführende Bank,
- aktienbezogene Daten (z. B. Aktienanzahl, Aktiengattung, Besitzart der Aktien, Stimmrechte),
- hauptversammlungsbezogene Daten (z. B. Aktionärsnummer zur Anmeldung im Investor Portal, Informationen über die Stimmrechtsausübung),
- den Inhalt Ihrer Stellungnahme, ihres Redebeitrags oder eines Antrags.

Die Redebeiträge sind Teil der virtuellen Hauptversammlung und werden im Livestream im Investor Portal, das über die Internetseite der Gesellschaft unter www.tuigroup.com/dede/investoren/hauptversammlungen erreichbar ist, übertragen.

Wenn Sie sich im Investor Portal einloggen, verarbeiten wir außerdem die folgenden Daten von Ihnen, die automatisch über Ihren Browser an uns übermittelt werden:

- den Namen der aufgerufenen Datei,
- · das Datum und die Uhrzeit Ihres Besuchs,
- die Meldung, ob der Abruf erfolgreich war,
- den von Ihnen genutzten Web-Browser,
- die Website, die Sie bei uns besucht haben,

- die Website, von der Sie uns besuchen, sowie
- die IP-Adresse Ihres Endgerätes, mit der Sie auf unser Investor Portal zugreifen.

(3) Verwendungszweck Ihrer personenbezogenen Daten, sowie die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Die unter Ziffer 2 aufgeführten personenbezogenen Daten verwenden wir für die folgenden Zwecke auf der Basis der angegebenen Rechtsgrundlagen:

a) Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen

Wir verarbeiten die von Ihnen bzw. Ihrer Depotbank zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten im Rahmen der Durchführung der Hauptversammlung für folgende Zwecke:

- für Ihre Anmeldung zur sowie Teilnahme an der Hauptversammlung,
- für die Durchführung der virtuellen Hauptversammlung,
- zur Erfüllung von aktienrechtlichen Anforderungen (z. B. für das Teilnehmerverzeichnis),
- um Ihnen die Ausübung Ihrer Aktionärsrechte zu ermöglichen (z. B. Fragerecht und Stimmabgabe),
- zur Veröffentlichung eingereichter Stellungnahmen, Tagesordnungsergänzungsverlangen, Gegenanträge sowie Wahlvorschläge,
- zur Kommunikation mit Ihnen als Aktionär.

Diese Datenverarbeitungen erfolgen auf Grundlage gesetzlicher Verpflichtungen. Rechtsgrundlage ist demnach Art. 6 Abs. 1 lit. c) der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) (insbesondere in Verbindung mit §§ 67, 67c Abs. 3, 67e, 118a, 122, 123 Abs. 2, 126, 127, 129 Abs. 1 Satz 2, 130 Abs. 6, 130a Aktiengesetz (AktG)). Darüber hinaus bestehen weitere gesetzliche Verpflichtungen zur Verarbeitung personenbezogener Daten, insbesondere aus dem Steuer- und Handelsrecht.

b) Datenverarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen

Des Weiteren verarbeiten wir die von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten zur Wahrung der folgenden berechtigten Interessen:

- über die oben bereits genannten Punkte hinausgehende Organisation und geordnete Durchführung der Hauptversammlung.
- Sicherstellung eines reibungslosen Ablaufs der virtuellen Hauptversammlung, das Investor Portal bereitzustellen, den Missbrauch zu verhindern und Störungen zu beseitigen.
- Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten,
- Information von Mitaktionären und der Öffentlichkeit über die Hauptversammlung.

Rechtsgrundlage ist demnach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

(4) Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden innerhalb der TUI AG von den mit der Organisation der virtuellen Hauptversammlung befassten Mitarbeitenden verarbeitet. Innerhalb unseres Konzerns können Ihre Daten an bestimmte Unternehmen übermittelt werden, wenn diese Datenverarbeitungsaufgaben für die im Konzern verbundenen Unternehmen zentralisiert wahrnehmen.

Daneben bedienen wir uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil unterschiedlicher externer Dienstleister als datenschutzrechtliche Auftragsverarbeiter, Art. 4 Nr. 8 DSGVO.

Darüber hinaus übermitteln wir Ihre Daten an weitere Empfänger außerhalb des Unternehmens, die Ihre Daten in eigener Verantwortlichkeit verarbeiten, Art. 4 Nr. 7 DSGVO. Dies können z. B. öffentliche Stellen aufgrund gesetzlicher Vorschriften sein (z.B. Aufsichtsbehörden).

Andere Aktionäre und Teilnehmer der virtuellen Hauptversammlung können die im Teilnehmerverzeichnis zum Aktionär und ggf. zum Bevollmächtigten erfassten Daten einsehen.

(5) Ihre Rechte im Hinblick auf Ihre personenbezogenen Daten

Die folgenden Rechte können Sie gegenüber der TUI AG geltend machen:

- Auskunftsrecht, Art. 15 DSGVO (Aktionäre können auch gem. § 67 Abs. 6 S. 1 AktG Auskunft über die zu ihrer Person in das Aktienregister eingetragenen Daten verlangen)
- Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung, Art. 17 DSGVO (falls kein Rechtsgrund zur weiteren Speicherung besteht)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO (falls Ihre Daten unrechtmäßig verarbeitet werden).
- Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO
- Widerspruchsrecht, Art. 21 DSGVO (falls sich dies aus ihrer besonderen Situation begründen lässt und Ihre personenbezogenen Daten aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO durch uns verarbeitet wurden)

Um von Ihren Rechten Gebrauch zu machen, kontaktieren Sie uns bitte über Datenschutz@tui.com. Darüber hinaus steht Ihnen das Recht zu, sich bei einer Datenschutzbehörde zu beschweren. Die für die TUI AG zuständige Datenschutzbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen

Prinzenstraße 5

30159 Hannover

(6) Speicherdauer Ihrer personenbezogenen Daten

Wir halten Ihre personenbezogenen Daten nicht länger vor als es zur Erfüllung der vorbenannten Zwecke notwendig ist. Nur die Eröffnung der Hauptversammlung durch den Versammlungsleiter sowie die Reden des Vorstandsvorsitzenden und des Finanzvorstands stehen auch nach der virtuellen Hauptversammlung als Videobeitrag weiterhin auf der Internetseite zum Abruf bereit.

Gesetzliche Aufbewahrungspflichten werden beachtet (z. B. im AktG, Handelsgesetzbuch, Abgabenordnung). Für die im Zusammenhang mit Hauptversammlungen erfassten Daten beträgt die Speicherdauer regelmäßig bis zu drei Jahre. Die im Aktienregister gespeicherten Daten müssen wir nach dem Verkauf der Aktien regelmäßig noch zehn Jahre aufbewahren. Darüber hinaus bewahren wir personenbezogene Daten nur in Einzelfällen auf, wenn dies im Zusammenhang mit Ansprüchen erforderlich ist, die für oder gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden.

Sofern Sie die von der Gesellschaft zur Hauptversammlung benannten Stimmrechtsvertreter bevollmächtigen, ist es gesetzlich vorgeschrieben, die Daten, die dem Nachweis der Bevollmächtigung dienen, nachprüfbar festzuhalten und drei Jahre zugriffsgeschützt aufzubewahren (§ 134 Abs. 3 S. 5 AktG).

(7) Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten

Als Aktionär sind Sie gesetzlich verpflichtet uns zur Führung des Aktienregisters erforderliche Angaben bereitzustellen. Die bei der Übertragung oder Verwahrung von Namensaktien mitwirkenden Intermediäre/Kreditinstitute sind verpflichtet, uns die für die Führung des Aktienregisters erforderlichen Angaben zu übermitteln (§ 67 Abs. 4 AktG). Darüber hinaus besteht keine Verpflichtung personenbezogene Daten bereitzustellen. Sollten diese jedoch erforderlich sein, um Aktionärsrechte auszuüben, führt die Nichtbereitstellung ggf. dazu, dass Aktionärsrechte nicht ausgeübt werden können.